

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto: München 876 10 Fernruf 5301 23

22. Jahrgang

Wetterbericht für

Montag, 3. Mai 1971

Nummer 122

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach.....

● Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemp.  
13 13° Wassertemp.

### Windgeschwindigkeit

Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	um 1
○	1	1-5
○	2,5	6-13
○	5	14-22
○	7,5	23-31
○	10	32-40
○	22,5	77-85
○	25	86-94

usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

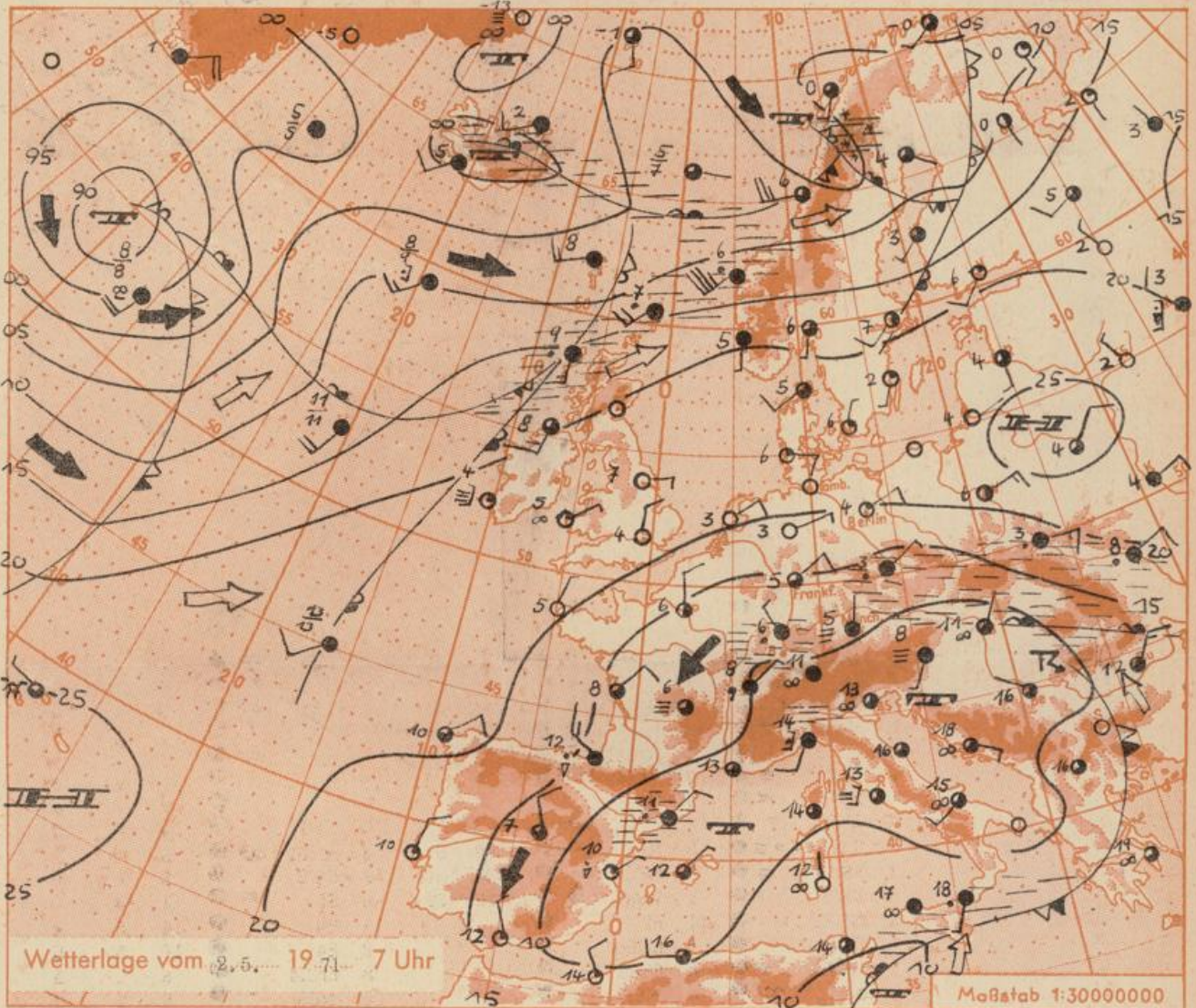
Konvergenzlinie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die ● verbinden Orte gleicher, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Obwohl das Wetter in der letzten Aprilwoche in weiten Teilen Bayerns regnerisch und kühl war, ergab sich doch durch die häufigen Hochdrucklagen der ersten 3 Wochen eine erfreuliche Gesamtbilanz. Die Monatsmitteltemperaturen blieben mit 1 bis 2 Grad (Berchtesgaden sogar 5 Grad) über den langjährigen Normalwerten. Die Sonne machte Überstunden. Auf dem Wendelstein z.B. wurden fast 150 % der durchschnittlichen Sonnenscheindauer erreicht!

An diesem Wochenende allerdings liess sich die Sonne fast überhaupt nicht sehen. Im Zusammenhang mit der umfangreichen Tiefdruckzone über dem Mittelmeer und den Alpenländern herrschte geschlossene und zum Teil tief herabhängende Bewölkung vor. Die Mittagstemperaturen lagen zwischen 5 und 10 Grad.

Die erwähnte Tiefdruckzone wandert mit ihrem Schwerpunkt langsam nach Ostnordosten. Im übrigen bestimmt feuchte Luft bei geringen Luftdruckgegensätzen das Wetter in Bayern. Später rückt die norddeutsche Hochdruckzone näher heran.

### Vorhersage für Montag:

**Südbayern und Donauebiet:** Bedeckt durch hochnebelartige Bewölkung und am Alpenrand noch etwas Regen. Später zumindest im Flachland einsetzende Wolkenauflockerung und dabei Erwärmung auf 12 Grad, Nullgradgrenze bei 2200 m. In der Nacht zum Teil klar und daher Frostgefahr. Schwache Luftbewegung.

**Weitere Aussichten:** Zeitweise heiter und tagsüber wärmer.